

20. Sitzung des Stadtteilbeirates Pieschen und Mickten		
11. Juni 2024	18:00 – 21:00 Uhr	Stadtteilhaus EMMERS (Saal im Hinterhaus) Bürgerstraße 68, 01127 Dresden
Anwesende Stadtteilbeirat*innen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Frank Mario Banitz 2. Franziska Donath 3. Anja Fochtman 4. Raphael Grüber 5. Thomas Grundmann 6. Eileen Körner (vertritt Gisela Merkel-Manzer) 7. Magdalena Sankowska 8. Annette Schließburg 9. Dr. Konrad Schneider 10. Ricardo Schwarz 11. Maria Seefried 12. Änne Stange 13. Antje Wildeboer 14. Freya-Charlott Woydt 15. Sofija Zakarova 16. Philipp Marx 	Entschuldigt: <ol style="list-style-type: none"> 1. Dr. Joachim Adolph 2. Britta Sommermeyer 3. Paul Elsner/Michael Merkel Ohne Rückmeldung: <ol style="list-style-type: none"> 4. Torsten Munk
Moderation	René Kaufmann	
Protokoll	Heidi Geiler	
TOP 1 – Begrüßung, Tagesordnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit [18:00-18:20]	<ul style="list-style-type: none"> • René Kaufmann begrüßt und stellt die die Beschlussfähigkeit fest. • Er gibt einen Überblick über die Tagesordnung. • Aufgrund der neuen Zusammensetzung des Beirates lädt René Kaufmann zu einer kurzen Vorstellungsrunde ein. • Die Beiratsmitglieder stellen sich und ihre Themen vor: Infrastruktur, Grüne Stadtteile, Sauberkeit, Vielfalt, Platz für Migrant*innen, gute Verbindung zum Stadtbezirksbeirat, Finanzierung Stadtteilfonds und Stadtteilbeirat sichern, Toleranz fördern, Vernetzung – sichtbar machen was noch unsichtbar ist, mehr junge Menschen sollen Projekte einreichen (Verbindung zu Schulen), kleine, von Bürger*innen getragene Projekte 	

<p>TOP 2: *Grundlagen der Beiratsarbeit & Förderentscheidung</p>	<p>Grundlagen der Beiratsarbeit & Förderentscheidung</p> <ul style="list-style-type: none"> • RK stellt insbesondere für die neuen Beirat*innen die Geschäftsordnung und Förderrichtlinie vor • RK informiert über zentrale Themen der Förderung und Förderentscheidung, wie <i>Nachhaltigkeit, Förderwürdigkeit, Befangenheit, Beschlussfähigkeit</i> <p>Diskussion:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Unklarheit bei den unentgeltlichen Leistungen in der Darstellung der Projekte in den Sitzungen. Klärung mit Unterstützung vom Stadtbezirk Pieschen.
<p>TOP 3 – Beratung und Beschlussfassung Projektanträge</p> <p>[18:50-18:55]</p>	<p>II. Aktueller Fondsstatus (René Kaufmann)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Für 2024 stehen 37.500,00€ Gesamtmittel zur Verfügung. • Auf seiner 1. Sitzung in 2024 genehmigte der Beirat 6 Projektanträge mit einem beantragten Fördervolumen von insgesamt 11.076,20€. Danach verblieben also 26.423,80€ im Fonds. • Dem Beirat liegen zur heutigen Sitzung zwei Anträge vor: der beantragte Förderzuschuss beträgt 1.295,00€. • Bei positivem Bescheid dieses Antrages verblieben 25.128,80€ im Fonds. • Die Beiräte können Projekte annehmen, ablehnen oder unter Auflagen und Modifizierungen annehmen. Bzgl. letzterem ist es sinnvoll die konkreten einzelnen Ausgabenpositionen in den Detaillierten Kostenplänen der jeweiligen Projektanträge in Hinblick auf die zentralen Intentionen, Ziele und Förderrichtlinien des Stadtteifonds zu prüfen.
<p>Projekt 13-2024 „DRK-Sommerfest“ [18:55-19:05]</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Céline Nawrat und Christine Schiewe stellen das Projekt vor: Veranstaltung ist in Kooperation mit EIBI, Kreativer Werkstatt, Auftrieb. Kreative Angebote wie das Malen von Themenplakaten, Einrichten eines Tauschtisches, Anbieten von selbstgemachten Limonaden, usw. sollen die oft wenig im Stadtteil eingebunden und sozial isolierten Menschen aktivieren und positive Erlebnisse verschaffen. Hilfsangebote bekannter machen. <p>Diskussion:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nachfragen wie der Tauschtisch organisiert wird – Vermeidung von Überangebot.
<p>Projekt 14-2024 „Sommerfest Pieschen Open“ [19:05-19:15]</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Gerald Schade stellt das Projekt vor: das Fest wird von einem Trägerverbund Pieschener Kinder- und Jugendeinrichtungen organisiert und durchgeführt. Leistungen des vergangenen Schul- und Ausbildungsjahres reflektieren und feiern und den Austausch zwischen Eltern, Kindern und Jugendlichen mit Fachkräften fördern. Das Programm bietet Spielraum, Outdoor-Spiele, Siebdruckwerkstatt sowie DJ-Begleitung bei dem junge Menschen auch selbst als DJ tätig werden können.

Sitzungsprotokoll 11. Juni 2024

Stadtteilbeirat Pieschen und Mickten

Ein Organ des Vereins Pro Pieschen e. V

	<p>Diskussion:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Hinweis – darauf achten welches Alter die Jugendlichen haben (Schade: es wird niemand weggeschickt aber man wird aufmerksam beobachten). Empfehlung DJs mit in die Vorbereitung einbeziehen.
<p>2/3 Mehrheit bei 17 anwesenden Beirat*innen beträgt 11</p>	
<p>Beschluss Nr. 09-2024</p> <p>[19:15-19:20]</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Abstimmung Projektantrag „DRK-Sommerfest“ <p>Dafür: 16 Dagegen: 0 Enthaltungen: 1 Stimmberechtigt: 17</p> <p>Der Projektantrag wird angenommen</p> <p>Auflagen: Abrechnung – genau ausführen für wen und was eine Aufwandsentschädigung erfolgt</p>
<p>Beschluss Nr. 10-2024</p> <p>[19:20-19:25]</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Abstimmung Projektantrag „Sommerfest Pieschen Open“ <p>Dafür: 17 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0 Stimmberechtigt: 17</p> <p>Der Projektantrag wird angenommen</p> <p>Auflagen: keine</p>
<p>TOP 4 *Wahl der Beiratssprecher*in und -stellvertreter*in</p> <p>[19:25-19:35]</p>	<p>Wahl der Beiratssprecher*in und -stellvertreter*in</p> <ul style="list-style-type: none"> • René Kaufmann informiert über Notwendigkeit der Wahl eines/einer Beiratssprecher*in und -stellvertreter*in • Ihre Bereitschaft dazu haben zurückgemeldet: Frank Mario Banitz und Änne Stange • Es wird öffentlich gewählt. • Ergebnisse der Wahl: <ul style="list-style-type: none"> ○ Beiratssprecher: Frank Mario Banitz ○ Stellv. Beiratssprecherin: Änne Stange
<p>=Pause=</p> <p>[19:35-20:00]</p>	
<p>TOP 5 *Resümee Beiratswahlen 2024</p> <p>[20:00-20:30]</p>	<ul style="list-style-type: none"> • René Kaufmann gibt einen Rückblick auf die Beiratswahlen 2024. • es wurde der 3. Stadtteilbeirat Pieschen-Süd/Mickten gewählt. Vom 19.–27. April 2024 hatten die Bürger*innen in Pieschen und Mickten die Möglichkeit, ihre Vertreter*innen für ihren Stadtteilbeirat zu wählen. Die Wahlbeteiligung hat sich im Vergleich zu den letzten Wahlen (mit 182 Wähler*innen) in 2022 um ca. 150% erhöht: 443 Personen gaben den Kandidat*innen ihrer Wahl ihre Stimmen – davon 220 per Briefwahl und 223 im Wahllokal auf dem Markusplatz. Für acht Plätze bewarben sich 20

Sitzungsprotokoll 11. Juni 2024

Stadtteilbeirat Pieschen und Mickten

Ein Organ des Vereins Pro Pieschen e. V

	<p>Kandidat*innen. Während 4 der bisherigen Beiratsmitglieder ihr bestehendes Mandat auch für diese Wahlperiode verteidigen konnten (das sind Frank Mario Banitz, Dr. Konrad Schneider, Änne Stange und Ricardo Schwarz), ziehen sechs neue Pieschnerinnen in den Stadtteilbeirat ein (das sind Franziska Donath, Maria Seefried, Magdalena Sankowska und Sofija Zakarova). Daneben werden 10 Vertreter*innen wichtiger Einrichtungen vom Trägerverein Pro Pieschen e.V. in diesen Beirat berufen. Zwei Entsandete des Stadtbezirksbeirats Pieschen behalten ihr Mandat, bis auch dort 2024 neu gewählt wird.</p> <p>Diskussion:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Vorschlag: ein Videoshort erstellen das darauf aufmerksam macht das Bürger*innen aus dem Fördergebiet Pieschen/Mickten sitzen und keine Parteien. Unterstützung durch Eileen Körner. • eher für Briefwahl werben • Zielgruppen definieren und ansprechen • Arbeit Stadtteilbeirat und Stadtteiffonds immer wieder erklären und vorstellen • Vorschlag: Termine der Stadtteilbeiratssitzungen und Protokolle auf der Website der Stadt Dresden veröffentlichen bzw. verlinken • Jugendliche besser einbeziehen – zum Beispiel über TikTok. Frank Mario Banitz ergründet die Möglichkeiten und Vorgehensweise.
<p>TOP 6 *Anpassung der Legislaturlänge: Information und Beratung [20:30-20:40]</p>	<p>Verlängerung der Legislaturdauer (Beirat): 4 statt 2 Jahre</p> <ul style="list-style-type: none"> • RK informiert über den Vorschlag, die Dauer der Legislatur des Beirates von derzeit zwei auf vier Jahre zu verlängern • Notwendige Anpassungen in der Geschäftsordnung des Stadtteilbeirates: §2, Abs. 2 • Je nach Ausgang dieser Beratung wird ggf. eine Beschlussfassung für die nächste Beiratssitzung vorbereitet <p>Diskussion:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mehrere Beiräte sind für eine Verlängerung um den Aufwand und die Kosten zu verringern. Deshalb bis zur nächsten Sitzung konkret den Aufwand und die Kosten darstellen. • Andere Beiräte haben Bedenken das sich bei einer längeren Legislaturperiode Abläufe zu sehr „einschleifen“ und frische und neue Ansätze verloren gehen. Zudem wird befürchtet das sich Jugendliche nicht für einen längeren Zeitraum verpflichte würden als bisher für zwei Jahre. Um das zu verhindern wird vorgeschlagen mehrere Jugendliche zu wählen um zum Beispiel die Legislaturperiode teilen zu können. • Zur nächsten Sitzung soll über eine Legislaturperiode von zwei, drei oder vier Jahren diskutiert werden. Optionen dafür soll der Verein erarbeiten.
<p>TOP 7 *Blick zurück/nach vorn</p>	<p>René Kaufmann und Heidi Geiler blicken zurück auf letzte große Veranstaltungen und Aktivitäten im Stadtteil, wie Sankt Pieschen, Nachbarschaftsbrunch auf dem Konkordienplatz, Leipziger Bahnhof</p>

Sitzungsprotokoll 11. Juni 2024

Stadtteilbeirat Pieschen und Mickten

Ein Organ des Vereins Pro Pieschen e. V

<p>[20:40-20:50]</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Sankt Pieschen fand vom 31. Mai bis 2. Juni statt. Der Verein interviewte Kandidaten für den Stadtbezirk und den Stadtrat und stellte das Siegermodell des Wettbewerbes vom Alten Leipziger Bahnhof aus. • Nachbarschaftsbrunch am 5. Mai war eine Kooperationsveranstaltung mit dem Projekt „Sorgende Gemeinschaften“ der Beigeordneten für Senioren und Menschen mit Behinderung. Verschiedene Vereine und Einrichtungen stellten ihre Angebote vor (Fahrbibo, Impuls, Akazienhof Gruna, Solawi usw.) Unter anderem besuchte die Beigeordnete Kristine Kaufmann den Nachbarschaftsbrunch. • Alter Leipziger Bahnhof: es gibt einen Wettbewerbssieger der tatsächlich die innovativste Lösung aufzeigt: 1. Preis: KOPPERROTH Architektur & Stadtumbau PartGmbB mit Fabulism GbR und Station C23
<p>TOP 8 *Aktuelles aus dem Stadtteil [20:50-20:55]</p>	<p>Aktuelles aus dem Stadtteil:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Pieschener Stadtteilkalender 2026 – Wer ein paar tolle Fotos und Textideen für einen Pieschener Stadtteilkalender hat, der 2026 erscheinen soll, kann diese unter dieser Adresse einreichen bzw. anfragen info@pieschenerkalender.de. Es geht um die “Vielfalt” der Perspektiven auf unseren Stadtteil. 2025 sollen die eingereichten Bilder und Texte zum Stadtteilstadtteilfest Sankt Pieschen vorgestellt werden. Die Besucher werden aufgefordert die zwölf Kalenderblätter auszuwählen für einen Pieschener Stadtteilkalender 2026.
<p>TOP 9 *Sonstiges und Festlegung Termine [20:55-21:00]</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Sitzungstermine für 2024: <ul style="list-style-type: none"> ○ 26. August 2024 (21. Sitzung) ○ 22. Oktober 2024 (22. Sitzung) • In der nächsten Sitzung wird über eine mögliche Begrenzung der Förderhöhe diskutiert. Dazu wird es im Vorfeld vom Projektleiter und dem Vorstand des Vereins eine Verständigung mit dem Projekt in der Johannstadt geben.
<p>[21:00]</p>	<ul style="list-style-type: none"> • ENDE

Ein herzlicher Dank an die Beirat*innen für Ihre Arbeit!